



Naturschutzverein Arlesheim NVA Vereinsjahr 2023/24

Jahresbericht der Präsidentin

13. März: 34. Generalversammlung in der Trotte Arlesheim

Eine gut besuchte GV! Die Vorstandsmitglieder tragen den geschäftlichen Teil in Teamarbeit vor. Unser Verein hat einen engagierten Vorstand und ab heute wieder eine Präsidentin. Der Kurzvortrag von Katharina Vogt über Amphibien und deren Schutz stösst auf grosses Interesse.

Lebhaft sind auch die Gespräche beim traditionellen Apéro.

22. April: Frühlingsmarkt zum Thema «Nisthilfen»

Bunte Nistkästen, gebaut von Kindern der KITA «Über den Wolken», Mispelmus und Mispelkonfitüre aus Arleser Früchten, diverse informative Broschüren für Klein und Gross und das tolle Werkstatt-Angebot, direkt am NVA-Stand Nistkästen und Wildbienenhilfen zu bauen, Kontakte zu verschiedensten Menschen - das ist echte Marktstimmung!

23. April: Morgenexkursion in der Ermitage

Was singt und blüht denn da? Zahlreiche Interessierte geniessen und bestimmen den morgendlichen Vogelgesang und die ersten Frühblüher. Michael Frey, Philippe Wyss (NVA) und Franziska Hindermann, (NV Ettingen) begleiten durch die Ermitage. Zweifellos immer wieder ein Erlebnis!

5. Mai: Wildpflanzenmarkt im Dorfkern

Ein schönes Bild! Unzählige Kräuter und Wildstauden rund um den Dorfbrunnen. Daniela und Guy Villaume im Element, engagiert, motiviert, professionell und unterstützt von wertvollen Helferinnen und Helfern.

4. Juni: Waldspaziergang zur Blütezeit der Speierlinge im Arlesheimer Wald

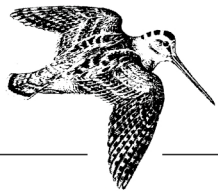
Die Geschichte beginnt 2022 im Schwimmbad Arlesheim. Der NVA erntet Mispeln und pflanzt zwei Speierlinge. Der schönste Speierling steht in Arlesheim, nahe der Schönmatte. Martin Dick, Biologe und absoluter Kenner führt uns hin und zeigt weitere Hotspots. Fredi Hügi, unser Förster mit dabei und immer bereit, weitere Fragen zu klären. Auf spannende Weise Neues erfahren - so muss es sein! (Festival der Natur)

Sommerfreuden

Happy landing in Arlesheim! Die Schwalben mögen unser Schwalbenhotel beim Gerenmatt Schulhaus. Emsiges Treiben, laute schrille Rufe, brüten, hungrige Jungvögel füttern ... Das spricht sich in Schwalbenkreisen sicherlich rum und nächstes Jahr wird das Hotel hoffentlich ausgebucht sein.

1. Juli: Im Revier des Bibers

Auf dem Biberpfad in der Reinacher Heide gehen 40 Personen mit dem gleichen Ziel: Sie wollen dem Biber begegnen! (Der NVA und der Naturschutzdienst Baselland führen diese Exkursion gemeinsam durch.) Vorstandsmitglied, Rangerin und Exkursionseiterin,



Geraldine Kurmann, macht keine Versprechen. Aber es gibt spannende Informationen zum Biber und seine Spuren sind nicht zu übersehen. Auch Leuchtkäfer zeigen sich und am Ende der Exkursion taucht der Hauptdarsteller doch noch unter dem Heidebrüggli auf!

10. August: Ferienpass-Nistkastenbau beim Pulverhüsli

Lang ist die Warteliste der Kindernamen für diesen Anlass. Freudig lebhaft geht es zu und her. Fantasiervolle Geschichten über Vögel lassen uns schmunzeln.

Vögel berühren, sprechen an und Kinder ganz besonders! Feuer machen beweist sich als gute Übung und die Wurst schmeckt allen!

10 neue Nistkästen, strahlende, stolze Kindergesichter und zufriedene Erwachsene. Fredi Hügi, Sara Oakeley und Brigitte Honegger sind ein bewährtes Team und bereit für 2024!

16. September: Birsputzete

Ein Anlass? Eine Notwendigkeit? Ein Natureinsatz?

Nein! Es ist eine Sauerei! Schade, dass die Birsputzete überhaupt nötig ist!

Wir sammeln Unrat ein und leisten damit einen wichtigen Beitrag an der Natur.

8. Oktober: EuroBirdwatch

Gempenplateau beim Räckholder mit dem Natur- und Vogelschutzverein Dornach.

Vögel sind zuverlässig! Sie fliegen in Scharen über unsere Köpfe hinweg, Richtung Süden.

Es ist ein Schauspiel, das sich Jahr für Jahr wiederholt und doch immer neu fasziniert. Viele Besucher:innen sind gekommen. Wir zählen, füllen Listen und tauschen uns aus. Allen ist klar: Ein sitzender Vogel ist einfacher zu bestimmen als ein fliegender.

21. Oktober: Wildsträucherverkauf am Herbstmarkt

Am NVA-Stand können vorbestellte Wildsträucher abgeholt und gekauft werden. Philippe Wyss erweist sich nicht nur als kompetent in Fragen rund um die Wahl, Pflanzung und Pflege der Sträucher. Er ist auch ein guter Verkäufer!

28. Oktober: 29. Baselbieter Naturschutztag

Ansprechende Plakate im Dorf laden alle zur Mitarbeit im Steinbruch und in den Widen ein.

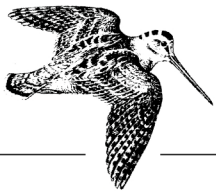
Wir hoffen auf positive Wirkung. Wir werden jedoch nicht überrannt und arbeiten in zwei kleinen Gruppen unter Anleitung von Fredi Hügi (Förster) und Philippe Wyss (NVA). Ein schöner Morgen, gute Stimmung und wertvolle Arbeit und wer weiss, vielleicht spricht unser Plakat in den kommenden Jahren mehr und mehr Freiwillige an.

3. November: Nachdenken über Wildschweine

Andreas Moser in Arlesheim! Wer kennt ihn nicht – SRF Netz Natur. Gross war der Aufwand für die Vorbereitung dieses Vortragsabends. Gross die Vorfreude! Gross das Interesse! Und gross die Enttäuschung! Am Vorabend des 3. Novembers musste Andreas Moser wegen Krankheit absagen. Es bleibt uns die Hoffnung, dass die Wildschweine zu einem anderen Zeitpunkt doch noch zum Zuge kommen!

Wasservogelzählung zwischen Laufen und Grellingen 12. November und 14. Januar

Der Zug fährt pünktlich um 7.46 Uhr in Dornach ab. Ebenso zuverlässig ist unsere eingespielte, kleine Gruppe von Mitwirkenden.



Über 300 Freiwillige beteiligen sich an der von der Schweizerischen Vogelwarte organisierten Wasservogelzählung auf allen Seen und wichtigen Flüssen der Schweiz. Das gibt Aufschluss über die Bestandsentwicklungen und die Verbreitung der einzelnen Arten und die wichtigsten Überwinterungsgebiete. Michael Frey (NVA) kennt sich bestens aus und übernimmt seit Jahren die Leitung dieses wichtigen Anlasses.

27. November: Mispelernte im Schwimmbad

Es spricht sich allmählich rum: Mispeln sind interessante Früchte und ihre Ernte macht Spass. Kinder aus der KITA, fleissige Hände aus Arlesheim und aus Nachbargemeinden sammeln, pflücken, ja selbst auf Bäume klettern lohnt sich.

Am 1.12. bieten Sara Oakeley und Brigitte Honegger Mispelkonfitüre und frisches Mispelmus auf dem Gemüsemarkt an. Ziel erreicht: Der NVA wird wahrgenommen.

20. Januar 2024: Wasservogelexkursion

Geraldine Kurmann führt die Exkursionsgruppe vom Erlebnisweiher Reinach bis hin zur Grün 80. Es ist eisig kalt. Alle halten gespannt Ausschau. Glück spielt immer mit! Der beliebte Eisvogel zeigt sich heute nicht, aber 30 andere Vogelarten und balzende Wasseramseln machen diese Exkursion zu einem erlebnisreichen Anlass.

Februar: Amphibienwanderung und -schutz

Über die Monate sammeln sich in den Amphibienzäunen Unmengen von Laub, Ästen und Steinen an. Der Vorstand befreit die Zäune und flickt, wo es nötig ist.

Die Kanäle, Unterführung für die Tiere, werden vom Werkhof und der Feuerwehr durchgespült. Freiwillige helfen bei Kontrollgängen.

7. Februar: Nistkasten-Frühlingsputz

Nistkästen putzen für Nachmieter wie Kohl- und Blaumeisen, nichts Aufregendes! Oder doch? Die Kinderschar von 3,5 bis 11 jährigen sieht das ganz anders. Spannung und Vorfreude! Wer hilft Christian den schweren Kasten vom Baum holen? Wer darf mit Astrid das Türchen öffnen? Alle wollen ganz vorn dabei sein.

Ich staune über die Ausdauer der Kinder. Anschliessend ein Zvieri auf der Ränggersmatte. Brigitte Karlen offeriert warmen Tee und Astrid hat Zopfmäuse gebacken. Junge Geisslein sind das Highlight auf dem Bauernhof.

Dank

Abschliessend danke ich allen, die zum guten Gelingen des vergangenen Vereinsjahres beigetragen haben.

Ich danke dem Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit und das grosse Engagement. Ein herzliches Dankeschön möchte ich allen freiwilligen Helferinnen und Helfern aussprechen. Nur mit euren wertvollen Einsatz können unser vielseitiges Jahresprogramm und die anfallenden Arbeiten für die Natur durchgeführt werden.

Ich freue mich auf das kommende Vereinsjahr!

Arlesheim, den 4. März 2024

Brigitte Honegger-Völlmin Präsidentin